

Der LKM 231 ist ein analoger Messumformer für verschiedene Thermoelemente nach DIN EN 60584 und DIN EN 43710. Er wandelt die temperaturabhängige Thermospannung der Sensoren in ein Normsignal von 4..20mA um. Die Temperaturkompensation der Vergleichsstelle erfolgt dabei im Messumformer selbst. Er besitzt eine galvanische Trennung zwischen Ein- und Ausgang. Der Messumformer wird ab Werk kundenspezifisch abgeglichen geliefert. Dabei erfolgt der Abgleich je nach Messbereich und Thermoelementtyp in solcher Weise, dass die auftretenden Temperaturfehler minimiert werden. Ein spannungslinearer Abgleich zur Weiterverarbeitung der Messwerte im PC oder SPS kann ebenfalls vorgenommen werden. Dieses sollte bei der Bestellung mit angegeben werden. Ein Spanne- und Nullpunktregler ermöglicht einen nachträglichen Feinabgleich. Weitere technische Daten finden Sie in den Einsatzhinweisen zum LKM 231. Die Versorgung kann aus einer Spannungsquelle erfolgen.



Technische Daten

Eingang:	Thermoelemente K,J(L),T(U), E,	N, S, B mit höherem Fehler
Nullpunkt:	>-200..600°C	abhängig vom Thermoelement
Spanne:	>200 K	abhängig vom Thermoelement
Linearitätsfehler:	<1% FS	abhängig vom Thermoelement
Fehler der Vergleichsstelle:	<±0,5°C	
Schleifenspannung:	10..35VDC, verpolsicher	Bei der Versorgung aus einer Spannung gelten die Werte der Hilfsspannung
Hilfsspannung:	24VDC ±10%	verpolsicher
Max. Stromaufnahme:	40mA	
Ausgang:	4..20mA	Stromschleife
Prüfspannung:	1kV	
Fühlerbruch:	>20mA	
Fühlerkurzschluss:	Stromwert für Raumtemperatur	
Reaktionszeit:	<0,1s	
TK:	<100ppm/°C	
Betriebstemperaturbereich:	-25..85°C	
Feuchte:	<95%	
Montage:	35mm Schiene	
Material:	Polycarbonat	
Dimensionen:	75x25x53mm	H x B x T
Klemmart:	Schraubklemmen	
Klemmbereich:	0,2..2,5mm ²	
Gewicht:	ca. 60g	
Vibration:	5g/10..200Hz	
EMV:	EN 61326-1:2006 EN 61326-2-3:2006	Emission und Störfestigkeit